



## Kurz - Konzept | Familienpädagogische Wohngruppe - mit Flex-Modulen

### Zuordnung:

Stationäres Gruppenangebot Intensiv A3.1 / A3.2 gemäß § 34, § 35a SGB VIII (i.V. m. §41)

**Platzzahl:** je 8

**Alter:** ab 6 Jahre

**Standort:** Drakestr. 79, 12205 Berlin, Hauptgelände der Wadzeck-Stiftung

### Personelle Ausstattung:

4,6 päd. Fachkräfte | 0,5 sozialpäd. Fachkraft | 0,25 (familien-)therapeutische Fachkraft

### Inhaltliche Ausrichtung:

Eine empathisch-familiäre Atmosphäre in der täglichen Betreuung, die Einbeziehung von Eltern, Angehörigen und bisherigen Bezugspersonen in die Hilfe, sowie die individuelle Akzentuierung der Hilfe: Das sind drei zentrale Elemente unserer familienpädagogisch ausgerichteten Wohngruppen.

Grundlage der Hilfe ist die Gestaltung einer familiär orientierten **Beziehungsstiftenden Lebens- und Wohnatmosphäre** in der Wohngruppe und auf dem Einrichtungsgelände. Die Alltagsbetreuung findet dabei durch das im Schichtdienst organisierte Wohngruppenteam statt. Bezugsbetreuungssystem sowie eine teamstrukturierende Gruppenleitung stellen die Versorgung der Kinder, die Erledigung der päd. Aufgaben sowie ein empathisches Gruppenleben sicher.

Zur fachlichen Unterstützung und **Bedarfsorientierten Schwerpunktsetzung** in der Betreuung stehen übergreifend zusätzliche Stellenanteile für familienorientierte und sozialpädagogische Angebote und Interventionen zur Verfügung:

Das Wohngruppenteam wird in der **Systemischen Familienarbeit** durch eine therapeutische Fachkraft (0,25) unterstützt. Supervision, Fortbildung, Team- und Fallberatung sind obligatorische Bestandteile der täglichen Arbeit.

Die Gruppe erhält ergänzend **Sozialpädagogische Unterstützung** durch eine/n Sozialpädagogin (0,5). Dieser Ansatz ermöglicht Krisenprävention und –bewältigung, schafft Freiräume für Angebote des sozialen Lernens und die Unterstützung bei besonderen Problemlagen. So kann die Hilfe besser individualisiert werden, sozialpädagogische Ansätze und Methoden fließen bereichernd in die Alltagsbetreuung ein. Auch bewegungs-, kreativ- und abenteuerpädagogische Elemente können so einen Beitrag zur Stabilisierung und Förderung der Kinder leisten. Die beziehungsstiftende Zielrichtung wird durch Angebote in kleineren Gruppen ebenso gestärkt, wie durch die Möglichkeit zu traumasensibler Arbeit.

Das Angebot unserer familienpädagogischen Wohngruppen ist eingebettet in die Infrastruktur des Trägers auf unserem Hauptgelände in Steglitz-Zehlendorf. Es stehen das großzügige und kindgerechte Einrichtungsgelände, sowie die ergänzenden Räumlichkeiten und Angebote ebenso zur Verfügung wie die **Sozialräumliche Einbindung / Vernetzung des Trägers im Sozialraum**.

Mit der so gestalteten Ausrichtung und Ausstattung unsere familienpädagogischen Wohngruppen kann die Hilfe mit der notwendigen fachlichen und strukturellen Flexibilität gestaltet werden, so dass in den allermeisten Fällen auch auf sich im Verlauf der Hilfe ändernde Bedarfe reagiert werden kann.



## Flex - Module | Betreuung in besonderen Lagen

Gelegentlich ergeben sich erfahrungsgemäß dennoch besondere Bedarfe, die eine temporäre Erhöhung der pädagogischen Betreuung nötig machen, um ein gutes Ankommen, den Verbleib in oder das Verlassen der Wohngruppe zu unterstützen.

Dies können z.B. sein:

- Besonderer Förderbedarf (auch §35a)
- Begleitungsintensive Problemlagen
- Temporäre Aufnahme von Kindern jüngeren Alters (z.B. bei Geschwisterkonstellationen)
- Besonderer medizinisch-gesundheitlicher Versorgungsbedarf
- Intensivierte Begleitung von Rückführungen

Damit solche Betreuungsphasen schnell, zielführend - und im Vergleich zu einer Regelung über Fachleistungsstunden kostensparend - vereinbart und umgesetzt werden können, halten wir Zusatzmodule bereit, die eine temporäre Erhöhung des Stellenanteils der Betreuung beinhalten:

**Zusatzmodul „+S“** : zusätzlich 25% Stellenanteil SozialpädagogIn / Dipl. Heilpäd. / o.ä.

**Zusatzmodul „+E“** : zusätzliche 25 % Stellenanteil ErzieherIn / HeilpädagogIn / o.ä.

